

Wien in Zahlen 2018

8 Kapitel
24 Seiten

WIEN IN ZAHLEN

2018

Wien in Zahlen gibt in 8 Kapiteln und auf 24 Seiten einen kurzen Überblick zu den verschiedenen Lebensbereichen unserer Stadt und ist eine Einladung mehr über Wien zu erfahren.



Wir ♥ Wien



Für nähere Informationen
besuchen Sie uns online unter:
www.statistik.wien.at



KommR Peter Hanke
amtsführender Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft,
Digitalisierung und Internationales



© David Bohmann

Liebe Wienerinnen und Wiener,
liebe Besucherinnen und Besucher!

Seit über 25 Jahren wird „Wien in Zahlen“ von der Stadt herausgegeben. Damals wie heute soll die Broschüre Interessierten einen Überblick über die wichtigsten Kennzahlen Wiens bieten. Schlägt man heute die Ausgabe aus dem Jahr 1991 auf, realisiert man sofort, wie sehr sich Wien seitdem gewandelt hat.

Wien wächst. Den 1.564.051 WienerInnen von damals stehen 2018 1.888.776 StadtbürgerInnen gegenüber. Damit ist Wien fast um die Größe Brünns gewachsen. Das Geburtendefizit hat sich in einen Überschuss verwandelt. Aus der schrumpfenden Stadt an der Peripherie Westeuropas wurde eine bunte EU-Metropole im Herzen des Kontinents. Diese Veränderungen stellen die WienerInnen und ihre Stadtverwaltung aber auch vor große Herausforderungen.

Die schwierigen Jahre der Wirtschafts- und Finanzkrise haben wir mittlerweile hinter uns gelassen: Zum zweiten Jahr in Folge liegt das **Wirtschaftswachstum** deutlich über 2 Prozent und die Arbeitslosigkeit sinkt. Dennoch sind wir noch lange nicht auf dem Niveau angekommen, das sich die WienerInnen zurecht erwarten.

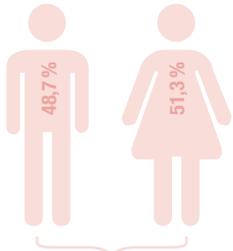
Die **Attraktivität Wiens** als Lebens- und Arbeitsort, touristisches Ziel und Firmenstandort ist trotz der Schwierigkeiten der letzten Jahre auf ihrem gewohnten Spitzenniveau geblieben bzw. weiter angestiegen. Täglich pendeln 170.000 Menschen (netto) aus dem Umland nach Wien ein, fast 20 Prozent aller Beschäftigten in der Stadt. 2017 konnte wieder ein neuer Übernachtungsrekord im Tourismussektor erzielt werden – ein Wert, der sich seit 1990 verdoppelt hat. Das Beratungsunternehmen Mercer stufte Wien 2018 zum neunten Mal in Folge als lebenswerteste Stadt der Welt ein.

Diese Wiener Erfolgsgeschichte basiert auf dem täglichen Engagement der Wienerinnen und Wiener. Die Kombination aus Fleiß, Einfallsreichtum, Besonnenheit und Miteinander, kurz der „**Wiener Weg**“, ist vermutlich weltweit einzigartig.

Die vorliegende Broschüre versucht, diesen „Wiener Weg“ in seiner Vielfalt statistisch sichtbar zu machen und an der einen oder anderen Stelle zum Schmunzeln anzuregen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine informative und unterhaltsame Lektüre!

Bevölkerung

Wer lebt 2018 in Wien?



1.888.776 Personen¹⁾

Wachstum

2008 → 2018
+217.555²⁾
(+13,0%)

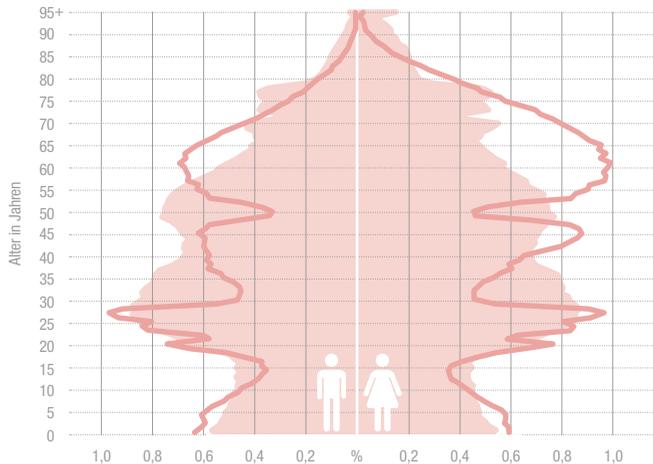
2017 → 2018
+21.194²⁾
(+1,1%)

Natürliche Bevölkerungsbewegung 2017



Altersstruktur

● 2018 — 1968



Lebenserwartung
Männer 2016

78,3 Jahre



Lebenserwartung
Frauen 2016

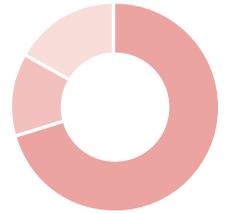
82,9 Jahre

¹⁾ Bevölkerung zum 1.1.2018. ²⁾ inkl. statistische Korrektur.

Quelle: Statistik Austria; Berechnung MA 23.

Bevölkerung Wiens nach Staatsangehörigkeit 2018

Top-10 Staatsangehörigkeiten in Wien	Anteil an Gesamtbevölkerung in %
Österreich	70,4
Serbien	4,1
Türkei	2,4
Deutschland	2,4
Polen	2,3
Rumänien	1,7
Syrien	1,2
Ungarn	1,2
Kroatien	1,2
Bosnien und Herzegowina	1,2



● **Österreich:** 70,4 %
● **EU:** 12,7 %
● **Andere:** 16,9 %

181

Die am 1.1.2018 in Wien lebenden Menschen hatten 181 verschiedene Staatsangehörigkeiten

Weniger als fünf Personen kamen beispielsweise aus Barbados, Lesotho, Tuvalu, Brunei und Tonga.

<5

Wanderung 2017

Zuzüge: 98.926 Personen
Wegzüge: 82.135 Personen

Zuzüge
minus
Wegzüge
+16.791

Wanderungssaldo nach Staatsangehörigkeit

Top-3 des Zeitraums 2008–2017

Syrien +22.649 Personen
Rumänien +18.564 Personen
Deutschland +18.323 Personen



Quelle: Statistik Austria; Berechnung MA 23.

Bevölkerungsveränderung in Städten der EU

	Stand zum 1.1.2017	Veränderung 2007–2017 in %
München	1.464.301	13,1
Wien	1.867.582	12,4
Budapest	1.752.704	3,3
Hamburg	1.810.438	3,2
Warschau	1.750.345	2,6
Bukarest	1.826.830	-6,0

29,8 Jahre

Mittleres
Heiratsalter lediger
Frauen 2016

Vergleichswert von
1986: 23,6 Jahre



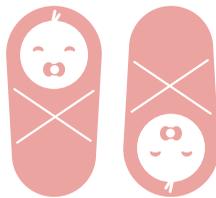
31,7 Jahre

Mittleres
Heiratsalter lediger
Männer 2016

Vergleichswert von
1986: 25,7 Jahre



3,3 %



Durchschnittliches Alter
der Mutter bei der Geburt
des 1. Kindes 2016

Vergleichswert von
1986: 25,1 Jahre

Anteil der Mehrlings-
geburten an der Gesamt-
zahl der Geburten 2016

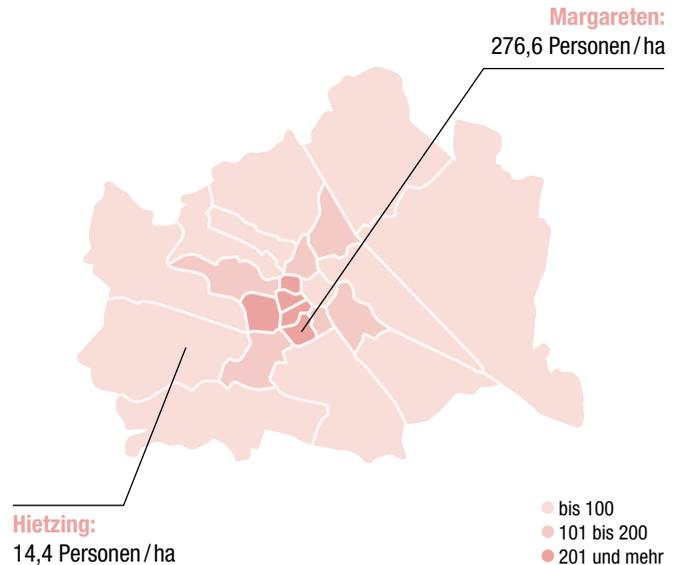
Vergleichswert von
1986: 1,9 %

Beliebteste Vornamen im Jahr 2017¹⁾



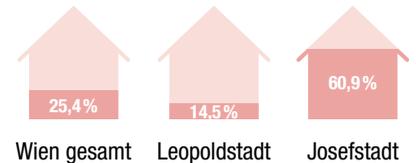
¹⁾ Zusammengefasst nach Aussprache.

Bevölkerungsdichte



Wien hat eine durchschnittliche Bevölkerungsdichte von **46 Personen pro Hektar**. Am höchsten ist die Bevölkerungsdichte in Margareten, am geringsten in Hietzing.

Anteil der
Wohnbaufläche an
der Gesamtfläche



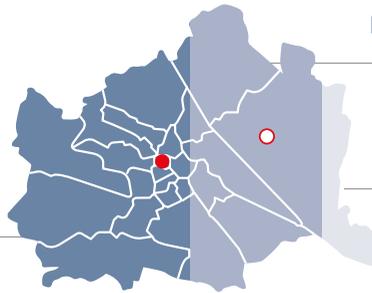
Quelle: Eurostat; Statistik Austria; Berechnung MA 23.
Quelle: Statistik Austria; MA 23; MA 41; Berechnung MA 23.

Stadtgebiet & Klima

Die Flächen Wiens¹⁾

**Gesamtfläche
Wien:**
41.487 ha

Grünland:
49,6%



Bauflächen:
35,9%

**Verkehrs-
flächen:**
14,4%

● **flächenmäßig kleinster Bezirk:**
Josefstadt 109,0 ha. Hier leben rund 1,4 Prozent der Bevölkerung auf weniger als 0,3 Prozent der Fläche.

○ **flächenmäßig größter Bezirk:**
Donaustadt 10.229,9 ha. Knapp 10 Prozent der Stadtbevölkerung leben hier auf fast einem Viertel der Fläche der Bundeshauptstadt.

Anteil der Grünflächen an der Gesamtfläche



Wien gesamt



Josefstadt



Hietzing

Erhebungen & Bauwerke

höchstes Gebäude:
DC Tower 250 m

höchstes Bauwerk:
Donauturm 252 m

tiefster Punkt:
Lobau 151 m

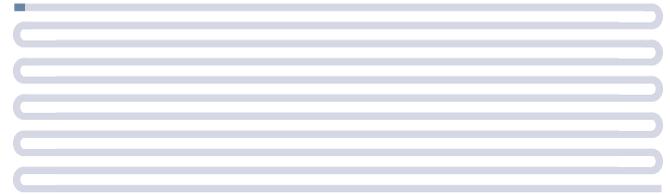
tiefste U-Bahn Station, U1 Altes Landgut:
30 m unter Straßenniveau

höchste Erhebung:
Hermannskogel 543 m

¹⁾ Realnutzungskartierung 2016.

Die längste und die kürzeste Straße Wiens

- Irisgasse 17,5 m
- Höhenstraße 15,0 km



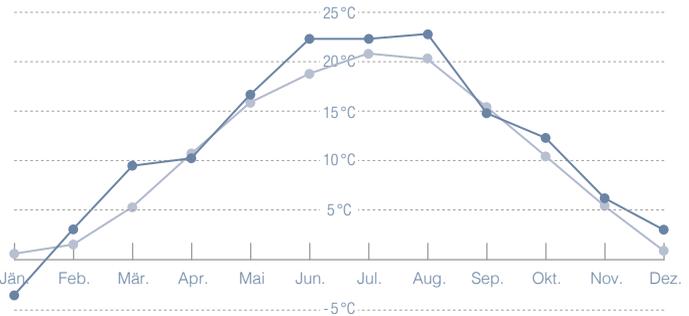
2.830 km Gesamtlänge der Straßen in Wien

Lufttemperatur 2017

Die Mittelwerte 2017 liegen in fast allen Monaten über dem langjährigen Mittel.

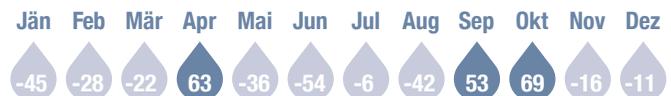
- Mittel 2017
- Mittel 1981–2010

38,9 °C
2017
-13,8 °C



Niederschlag 2017

Abweichung (in Prozent) der monatlichen Niederschlagsmenge 2017 gegenüber dem langjährigen Mittel der Jahre 1981–2010.



Quelle: MA 37; MA 41; Wiener Linien; Berechnung MA 23.

Quelle: ZAMG; MA 28; MA 37; MA 41; Berechnung MA 23.

Indizes & Kongresse

Smart City Index 2017¹⁾



Big Mac[®]-Index 2018²⁾

Wien	17,9 Minuten
Berlin	18,4 Minuten
Rom	23,5 Minuten
Brüssel	26,9 Minuten
Warschau	32,8 Minuten
Bukarest	40,2 Minuten
Prag	42,3 Minuten
Bratislava	48,0 Minuten

Internationale Kongresse 2017

1	Barcelona	195
2	Wien	190
2	Paris	190
4	Berlin	185
5	London	177



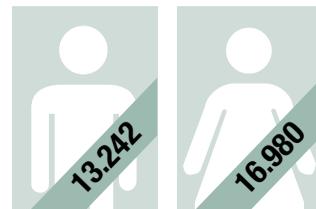
¹⁾ Für den „Smart City Index“ werden die laut Roland Berger wichtigsten Bausteine einer Smart City-Strategie in den drei Hauptbereichen Anwendungsfelder, strategische Planung und IT-Infrastruktur zusammengefasst. Besondere Bedeutung liegt dabei auf den sechs ineinandergreifenden Anwendungsfeldern öffentliche Verwaltung, Gesundheit, Bildung, Energie und Umwelt, Gebäude und Mobilität. ²⁾ Notwendige Arbeitszeit für den Kauf von einem Big Mac[®].

Quelle: Roland Berger; International Congress and Convention Association; UBS.

Quelle: Stadtwahlbehörde; Magistratsdirektion; MA 2.

Politik & Verwaltung

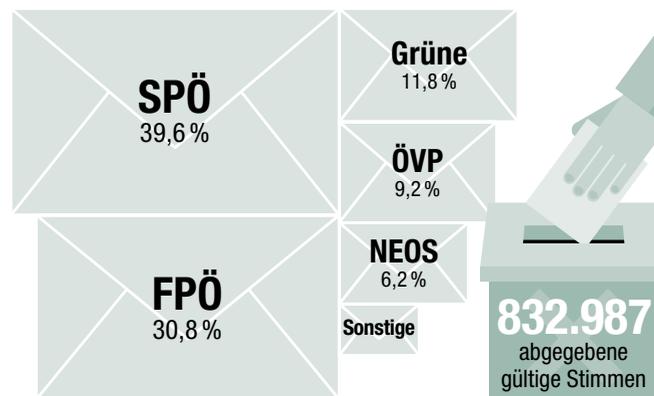
Personal beim
Magistrat Wien 2017
Insgesamt:
30.222 Personen¹⁾



Landes- und Gemeindebedienstete
außerhalb des Magistrats Wien 2017

Personal	Personalstand zum Jahresende		
	Insgesamt	Männer	Frauen
Wiener Wohnen	714	386	328
Wiener Kranken- anstaltenverbund	29.138	8.067	21.071
Wien Kanal	521	477	44
Wiener Stadtwerke	6.578	5.730	848
LandeslehrerInnen	14.580	2.580	12.000

Gemeinderatswahlen 2015

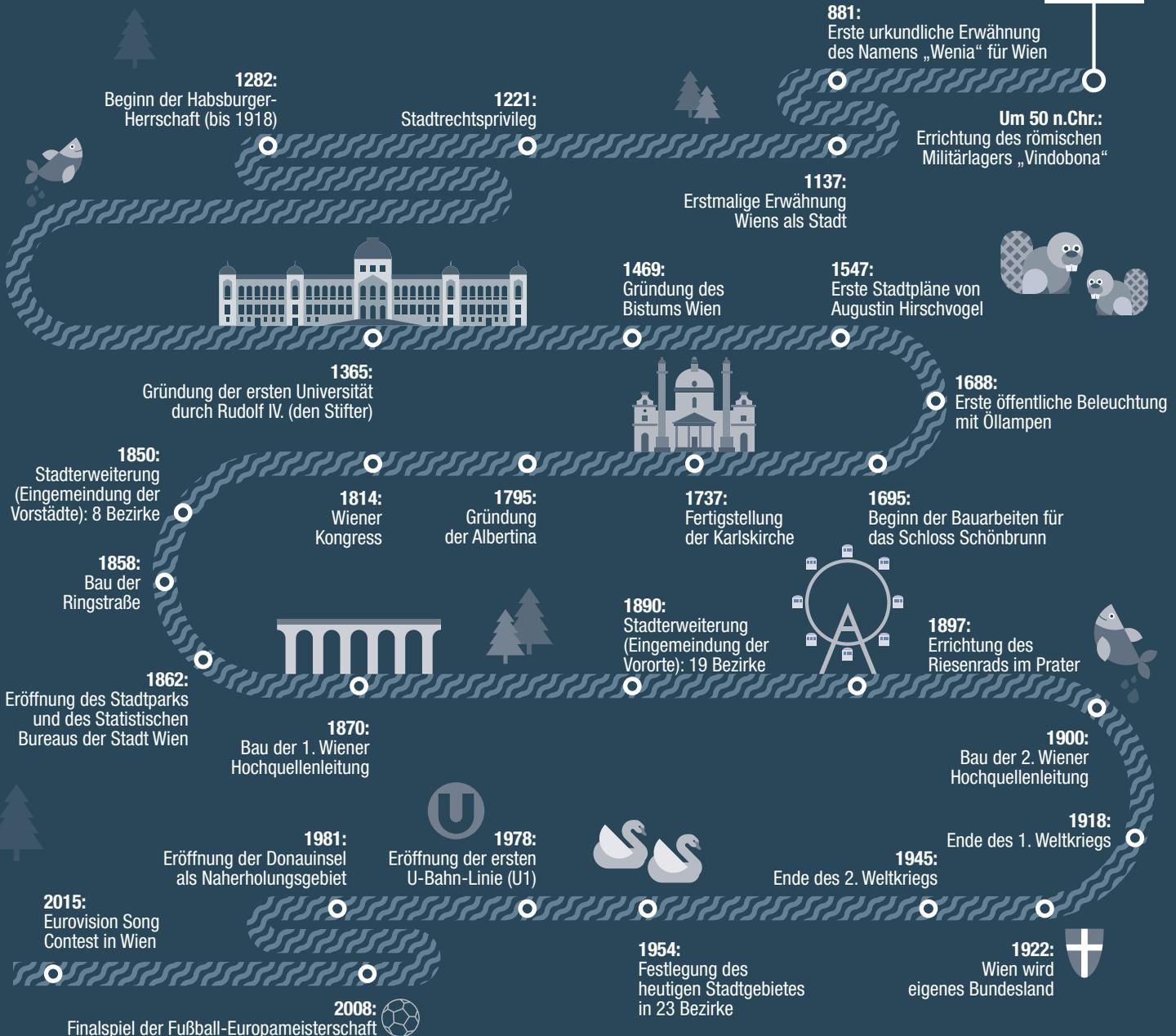


832.987
abgegebene
gültige Stimmen

¹⁾ Personalstand des Magistrats im engeren Sinn; Personalstand zum Jahresende.

Historisches Wien

Vindobona



Wiener Stadtregierung



Bürgermeister:
Dr. Michael Ludwig



VizebürgermeisterIn:
Mag.^a Maria Vassilakou
Dominik Nepp, MA



Amtsführende Stadträtinnen und Stadträte

Bildung, Integration, Jugend und Personal: Mag. Jürgen Czernohorsky

Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung

und Internationales: KommR Peter Hanke

Kultur und Wissenschaft: Mag.^a Veronica Kaup-Hasler

Soziales, Gesundheit und Sport: Peter Hacker

Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung

und BürgerInnenbeteiligung: Mag.^a Maria Vassilakou

Umwelt und Wiener Stadtwerke: Mag.^a Ulli Sima

Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen: Kathrin Gaal

Stadträte ohne Portefeuille:

FPÖ: Maximilian Krauss, Dominik Nepp, MA, DDR: Eduard Schock,

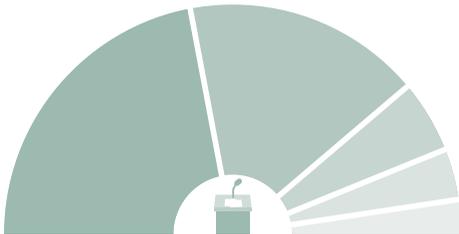
Ursula Schweiger-Stenzel

ÖVP: Dr. Markus Wölbitsch, MIM

Wiener Gemeinderat

Aufgrund der Gemeinderats- und Bezirksvertretungswahl 2015 ergibt sich derzeit folgende Mandatsverteilung im Gemeinderat:

SPÖ	FPÖ	Die Grünen	ÖVP	NEOS
44	34	10	7	5
Mandate	Mandate	Mandate	Mandate	Mandate



Rechnungsabschluss 2017

Gesamtausgaben:
14,69 Mrd. Euro

Investitionen (Stadt Wien gesamt):
2,36 Mrd. Euro



1,3%
Öffentliche Ordnung
und Sicherheit



2,2%
Kunst, Kultur
und Kultus



0,6%
Wirtschaftsförderung

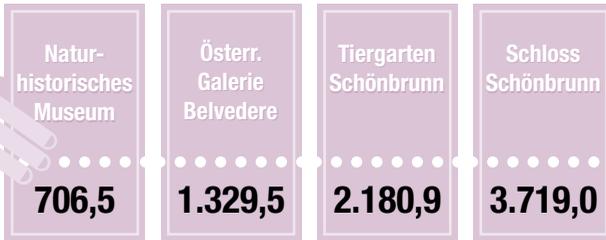


Quelle: Magistrat der Stadt Wien.

Quelle: MA 5.

Kultur & Freizeit

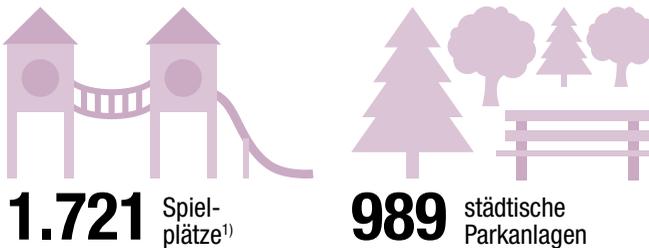
Museums- und Ausstellungsbesuche in Wien 2016 (in 1.000 Personen)



Kinos in Wien 2016



Spielplätze und Parkanlagen in Wien 2018



Städtische Sportanlagen 2018



¹⁾ Seit 2018 neue Zählmethodik.

²⁾ Sportanlagen über 1.000 m² Fläche, inklusive der Spielplätze in Verwaltung der MA 51.

Bildung

Kinder in institutioneller Kinderbetreuung 2017/2018

97.537 Kinder insgesamt

94,8 % der Unter-6-jährigen in institutioneller Kinderbetreuung waren in Einrichtungen untergebracht, deren Öffnungszeiten mit einer Vollzeitbeschäftigung der Eltern vereinbar sind.¹⁾



SchülerInnen in Wien 2016/2017

Insgesamt 235.295 SchülerInnen

Allgemein bildende Pflichtschulen	107.030
Allgemein bildende höhere Schulen	61.199
Berufsschulen	19.733
Berufsbildende mittlere Schulen	7.729
Berufsbildende höhere Schulen	28.320
Sonstige	11.284

Studierende in Wien 2017/2018

Wien ist die größte Universitätsstadt im deutschsprachigen Raum.

53,1 %



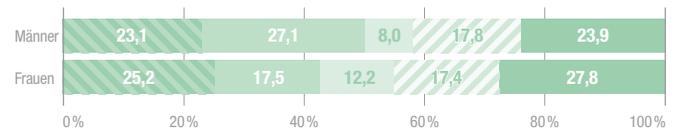
46,9 %



an öffentlichen Universitäten... 172.850
an Fachhochschulen 15.330
an privaten Universitäten 5.974
Studierende gesamt 194.154

Bildungsstand der Bevölkerung²⁾

● Allgem. bildende Pflichtschule³⁾ ● Lehre ● Berufsbildende mittlere Schule ● Matura
● Universität, Fachhochschule, Kolleg



¹⁾ VIF-Kriterien. ²⁾ Im Alter von 25 bis 64 Jahren in Wien nach Geschlecht (2015) in %.

³⁾ Inklusive Personen ohne Pflichtschulabschluss.

Quelle: Statistik Austria; MA 42; MA 51; Schloß Schönbrunn Kultur- u. Betriebsges.m.b.H.; Schönbrunner Tiergarten GmbH.

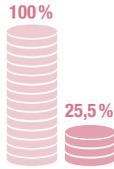
Quelle: Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung; Statistik Austria; MA 10; Berechnung MA 23.

Wirtschaft

Bruttoinlandsprodukt 2016

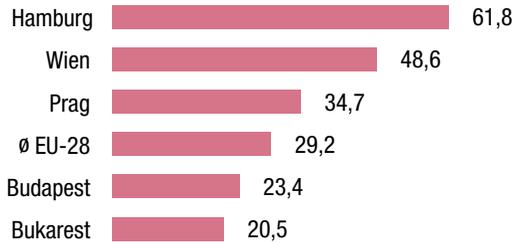
Österreich: 353,3 Mrd. EUR
EUR/Kopf: 40.400

Wien: 90,1 Mrd. EUR
EUR/Kopf: 48.600



Ein Fünftel der österreichischen Bevölkerung erwirtschaftet ein Viertel des österreichischen Bruttoinlandsprodukts.

Bruttoregionalprodukt pro Kopf 2016 (in 1.000 EUR)



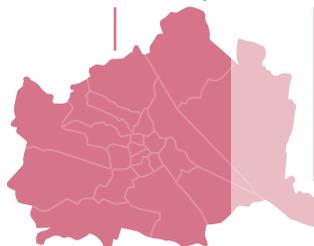
PendlerInnen nach und aus Wien 2015

Mehr als ein Viertel der in Wien Erwerbstätigen kommt als PendlerInnen nach Wien (wohnen also nicht in Wien).

90.598 AuspendlerInnen
65,3 % Männer
34,7 % Frauen

965.369 Erwerbstätige gesamt

73,1 % WienerInnen
26,9 % EinpendlerInnen

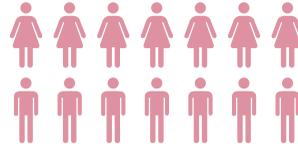


260.087 EinpendlerInnen
56,3 % Männer
43,7 % Frauen

Quelle: Eurostat; Statistik Austria; MA 51; Berechnung MA 23.

+1,2%

2017 gab es mit 9.035 Unternehmensneugründungen um 1,2% mehr als im Jahr zuvor.



Von den 6.870 Neugründungen von Einzelunternehmen entfielen 48,2% auf Frauen.

Internationale Betriebsansiedlungen 2017

In Wien gab es im Jahr 2017 mehr internationale Betriebsansiedlungen als in den restlichen Bundesländern zusammen.

191

>

185

Top-3 Herkunftsländer der internationalen Ansiedlungen

Deutschland	51
Schweiz	17
China	13



Wirtschaftliche Effekte internationaler Ansiedlungen

537 Mio.
Investitionsvolumen

1.087
neue Arbeitsplätze

Bruttowertschöpfung 2016

0,1 %

Landwirtschaft, Forstwirtschaft etc.

14,5 %

Industrie, Energiewirtschaft etc.

85,4 %

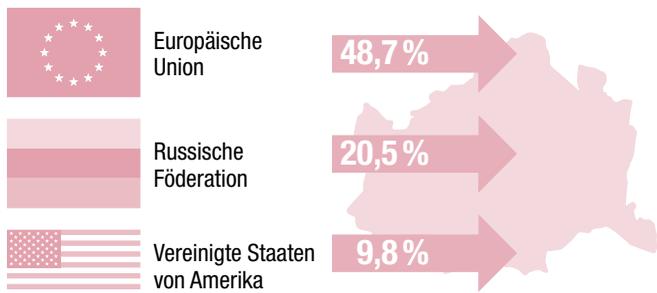
Dienstleistungen



Ausländische Direktinvestitionen in Wien nach Herkunftsland 2015

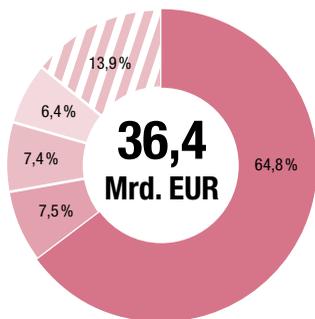
95 Milliarden Euro

Fast 80 Prozent aller ausländischen Direktinvestitionen 2015 stammten aus der EU, Russland und den USA.



Außenhandel 2017

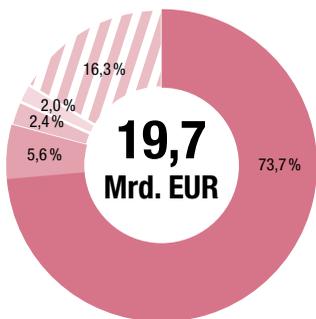
IMPORTE
aus Ländern nach Wien,
vorläufige Ergebnisse



- EU-27
- China
- USA
- Rest
- Schweiz

Top-3 d. EU-27	15,2 Mrd.
Deutschland	32,1 %
Italien	5,5 %
Frankreich	4,2 %

EXPORTE
aus Wien in die Länder,
vorläufige Ergebnisse



- EU-27
- Russland
- USA
- Schweiz
- Rest

Top-3 d. EU-27	7,4 Mrd.
Deutschland	21,1 %
Frankreich	11,3 %
Polen	5,1 %

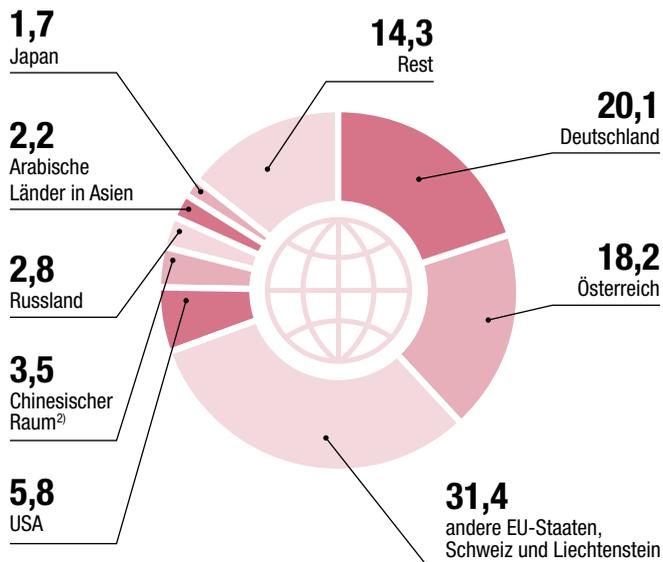
Gästeübernachtungen in europäischen Städten 2017¹⁾

London	79.867.355
Paris	48.110.071
Berlin	31.143.424
Rom	29.293.652
Madrid	19.263.602
Barcelona	18.791.180
Prag	18.055.838
Istanbul	17.256.265
Wien	16.423.533
München	15.663.728
Amsterdam	15.610.000
Stockholm	14.048.353
Hamburg	13.822.337
Mailand	11.853.191
Lissabon	10.667.695



Gästeübernachtungen in Wien 2017 nach Ländern bzw. Regionen in %

Gästeübernachtungen 2017:
15,5 Millionen



Quelle: Oesterreichische Nationalbank; Statistik Austria; Berechnung MA 23.

Quelle: ECM Benchmarking Report 2015/2016; MA 23; Berechnung MA 23.

¹⁾ Geschätzte Daten aufgrund vorläufiger Informationen, einige Städte (auch Wien) inklusive Umland.

²⁾ China, Hongkong, Taiwan.

Verkehr

Öffentlicher Verkehr 2017

	Fahrgäste in Mio.	Linienlänge in km	Anzahl der Linien
U-Bahn	453,6	83,0	5
Straßenbahn	305,8	220,4	28
Autobus	202,3	646,6	128
Gesamt	961,7	950,0	161

Individualverkehr 2017



Elektro-PKW-Bestand
per 31.12.: **1.532**



Radverkehrsanlagen
1.379 km



PKW-Bestand
per 31.12.: **701.657**



54 % Diesel
45 % Benzin
1 % Andere



Wien hat die geringste
Pkw-Dichte aller Landes-
hauptstädte:
371,5 / 1.000
EinwohnerInnen

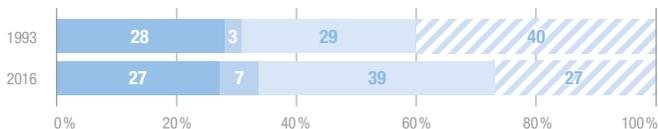


Im Jahr 2017 gab es erneut
über 700.000 ausgegebene
Jahreskarten der Wiener
Linien.

Verkehrsmittelwahl

Verglichen mit dem Jahr 1993 hat sich der Anteil des öffentlichen Verkehrs um zehn Prozentpunkte erhöht.

● Fußweg ● Fahrrad ● Öffentlicher Verkehr ● Individualverkehr



Quelle: ASFINAG; Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie; Statistik Austria; Verkehrsclub Österreich; Wiener Linien; MA 28; MA 46; Berechnung MA 23.

Statistisches Jahrbuch der Stadt Wien



Die umfangreiche statistische Publikation enthält Informationen aus allen Bereichen der amtlichen Statistik sowie aus externen Quellen. Sie beschreibt anhand von Eckdaten die geografischen, demografischen, sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse Wiens und zeigt zugleich Strukturen und Entwicklungstendenzen auf.

Für nähere Informationen besuchen Sie uns online unter:

www.statistik.wien.at

ODER EINFACH
SCANNEN:

MA23
Wirtschaft, Arbeit Statistik



Auf dem Umschlag wird Wien anhand des städtischen Baumbestandes sichtbar gemacht. Als Quellen dienten ausschließlich öffentlich zugängliche Datensätze: Baumkataster Wien und Digitales Gelände-modell (DGM) Österreich (via Open Government Data, www.data.gv.at) sowie OpenStreetMap (Wasserflächen). © Kunstuniversität Linz, Visuelle Kommunikation



WIENER LINIEN

- U1 U-Bahn-Linie
- S-Bahn-Linie
- Lokalbahn Wien-Baden
- City Airport Train (Eigener Tarif, VOR-Tickets ungültig)
- Vienna International Busterminal
- Kundenzentrum der Wiener Linien (U3 Erdberg)
- Infostelle der Wiener Linien
- Ticketstelle der Wiener Linien
- Park & Ride



© Wiener Linien, September 2017

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber
Magistrat der Stadt Wien
MA 23 – Wirtschaft, Arbeit und Statistik
Für den Inhalt verantwortlich:
Dipl.-Vw. Klemens Himpele

Redaktion
Dezernat Statistik Wien
Meiereistraße 7, Sektor B, 1020 Wien
Telefon: +43 1 4000-83059

Kontakt
statistik@ma23.wien.gv.at
www.wien.at/kontakte/ma23

Redaktionsteam
Michaela Lukacsy
Mag. Christian Fendt

Gestaltung, Herstellung, Satz
saintstephens
1010 Wien

Umschlaggestaltung
Kunstinstitut Linz
Visuelle Kommunikation
4010 Linz

Druck
Riedel Druck GmbH
2214 Auersthal

Offenlegung
Statistische Analysen,
welche die Stadt Wien betreffen.

Rechtlicher Hinweis
Die enthaltenen Daten,
Tabellen, Grafiken, Bilder etc. sind
urheberrechtlich geschützt. Haftungs-
ausschluss: Wir übernehmen
keine Haftung für die Richtigkeit,
Vollständigkeit und Aktualität
des Inhaltes. Nachdruck nur mit
Quellenangabe.

ISSN 1028-074X

Druck in Österreich auf umwelt-
freundlichem Druckpapier nach den
Kriterien von ÖkoKauf Wien.

Wien, im August 2018



